

## **PRESSEMITTEILUNG I Nr. 4**

*Bonn, 11. Mai 2026*

### **Nach über 3.000 Folgen Abendgebet: Bruder Lukas folgt auf Pater Philipp**

Bonn/Maria Laach/Münsterschwarzach, 11. Mai 2025. Nach acht Jahren und mehr als 3.000 Folgen verabschiedet sich Pater Philipp Meyer OSB vom täglichen Abendgebet auf dem YouTube-Kanal „Gebetsraum“ von katholisch.de. Sein Nachfolger wird Bruder Lukas Grote aus der Benediktinerabtei Münsterschwarzach.

#### **Eine Ära geht zu Ende**

Seit 2017 spricht Pater Philipp täglich spirituelle Impulse für die Gebetsgemeinschaft – zunächst auf dem YouTube-Hauptkanal von katholisch.de, später auf dem eigenen Kanal „Gebetsraum“. Zuletzt erreichte er mit dem Abendgebet täglich rund 15.000 Menschen; insgesamt zählt die Gebetscommunity mehr als 70.000 Abonnenten.

„Das Abendgebet ist eines der erfolgreichsten digitalen Glaubensformate im deutschsprachigen Raum – und ein Herzstück von katholisch.de“, sagt Dr. Andrea Rübenacker, Geschäftsführerin der PubliKath GmbH, zur der die Marke katholisch.de gehört. „Pater Philipp hat mit dem Abendgebet Menschen über Jahre hinweg zuverlässig durch ihren Alltag begleitet – oft in persönlich und gesellschaftlich herausfordernden Zeiten. Aus diesem gewachsenen Vertrauen ist ein Resonanzraum entstanden, der weit über das Format hinausstrahlt.“

Gedreht wurde in der kleinen Abtskapelle der Abtei Maria Laach. „Es berührt mich nach wie vor unfassbar, im Alltag der Menschen so eine wichtige Stellung zu haben“, sagt Pater Philipp. „Immer wieder haben sich Menschen aufgrund des Abendgebets nach Maria Laach aufgemacht. Das hat zu berührenden Begegnungen geführt – mit Menschen, die über dieses Format wieder zum Glauben, zur Kirche und näher zu Gott gefunden haben.“

Mit dem Ende seiner letzten Aufnahmen gibt Pater Philipp den Staffelstab weiter – und blickt zugleich nach vorne: „Natürlich werde ich das Abendgebet vermissen. Ich freue mich aber auf den Freiraum, der dadurch entsteht, und auf neue Projekte – gemeinsam mit katholisch.de. Ich glaube fest daran, dass die mediale Form der Glaubensverkündigung in unserer Zeit unglaublich wichtig ist. Und ich wünsche mir, dass wir als Kirche immer sprechfähiger

werden, damit wir Menschen auf allen möglichen Kanälen erreichen können.“

**Bruder Lukas: Eingehen auf das, was bewegt**

Bruder Lukas Grote OSB, 24 Jahre alt und jüngster Missionsbenediktiner der Abtei Münsterschwarzach, übernimmt das Abendgebet ab dem 26. Mai. Derzeit studiert er Theologie in Salzburg. Auf Instagram, wo er Einblicke in den Klosteralltag gibt, hat er sich bereits eine treue Gemeinschaft aufgebaut.

„Es sind große Fußstapfen, die mein Mitbruder Pater Philipp hinterlässt. Dass ich jetzt an dieser Stelle stehen darf, ist nicht nur eine große Ehre, sondern auch eine große Aufgabe.“

Von den Mitbeterinnen und Mitbetern des Abendgebets wünscht sich Bruder Lukas offene Rückmeldungen: „Mir ist es wichtig, dass wir gemeinsam eine Gottesdienstgemeinschaft sein können – und dass ich gut auf das eingehen kann, was die Menschen bewegt.“

Björn Odendahl, Redaktionsleiter von katholisch.de: „Bruder Lukas wird mit seiner Spiritualität das erfolgreiche Format weiterentwickeln und mit seiner Persönlichkeit prägen.“ Davon ist auch Pater Philipp überzeugt, der der Gebetscommunity verbunden bleibt: „Ich werde reinschauen, wenn Bruder Lukas das Abendgebet übernimmt – und mich selbst von den Gebeten inspirieren und ansprechen lassen, die dann in die Häuser kommen. Ich bleibe Teil der Gebetscommunity.“

**Das Interview**

Das vollständige Abschiedsvideo von Pater Philipp ist ab sofort auf dem YouTube-Kanal „[Gebetsraum](#)“ von katholisch.de abrufbar.

**Kontakt für Rückfragen:**

Dr. Ute Stenert

Leiterin Strategische Entwicklung & Kommunikation

[info@publikath.de](mailto:info@publikath.de)

[www.publikath.de](http://www.publikath.de)